

Bewerbungstipps

Bevor Sie sich bewerben, sollten Sie für sich selbst einige Fragen beantworten.

Sie können sich Gedanken machen:

1. Was sind meine persönlichen Ziele?
2. Welchen Berufsweg kann ich mir für meine Zukunft vorstellen?
3. Welches Unternehmen bietet ein Praktikumsplatz an, der zu mir (zu meinen Zielen) passt?
4. Worin liegen meine Stärken?
5. Worin liegen meine Schwächen?
6. Was muss ich tun, um aus meinen Schwächen Stärken zu machen?

Der Praktikumsbetrieb

1. Informieren Sie sich genau über den Betrieb, in dem Sie sich bewerben möchten.
2. Entscheiden Sie, ob dieser Betrieb für Sie genau der Richtige ist.
3. Passen Sie die Bewerbung an den Praktikumsbetrieb an.
4. Achten Sie auf die korrekte Anrede. (Wen spreche ich an?)



Bonner Straße 77a - 79 ☎ 02241 / 27526
53757 Sankt Augustin 📠 02241 / 27586
Email: kroeger@bestattungen-kroeger.de
Homepage: www.bestattungen-kroeger.de

Die Bewerbung

In der Regel unterscheidet sich die Bewerbung für ein Praktikum nicht sonderlich von einer Bewerbung für einen Arbeitsplatz. Man kann das Praktikum auch als einen befristeten, meist unbezahlten, Arbeitsplatz ansehen.

Dementsprechend hat eine Bewerbung einen hohen Stellenwert.

Unternehmen schauen sich auch die Praktikanten gut an. Denn ein Praktikant / eine Praktikantin wird auch von Kunden wahrgenommen. Somit kann man schon sagen, dass ein Praktikant / eine Praktikantin während der Zeit des Praktikums zum Team des Unternehmens gehört und auch dementsprechend eine entsprechende Kundenwirkung vorausgesetzt werden kann.

Empfehlung für den Aufbau einer Bewerbung:

Deckblatt

Der Einfachhalber beginnt man mit einem Deckblatt. Dieses sollte die Kontaktdaten und den Betreff, sowie ein Bewerbungsfoto erhalten.

Im Betreff des Deckblattes (sozusagen der Titel) steht, weshalb man sich bewirbt.

Für das Deckblatt gibt es vielerlei Gestaltungsmöglichkeiten. Einige Layouts werden mittlerweile von MS Word angeboten.

Wer selbst kreativ werden möchte, kann sich im weiten Internet Instruktionen holen.

Wichtig ist, es muss zum Unternehmen und zum Beruf passen. Vermieden sollten auch hier Übertreibungen oder zu unstrukturierte Layouts.

Bewerbungsschreiben

Das Bewerbungsschreiben wird nach DIN 5008 gestaltet. Die DIN gibt das Layout vor. Gestaltungsmöglichkeiten sind aber auch hier gegeben, sollten aber nicht übertrieben werden. Instruktionen bietet auch hier das Internet zu Hauff.

Lebenslauf

Der Lebenslauf bietet dem Unternehmen einen Einblick in die schulische Laufbahn und die erarbeitete Berufserfahrung (z.B. durch Praktika).



Bonner Straße 77a - 79 ☎ 02241 / 27526
53757 Sankt Augustin 📠 02241 / 27586
Email: kroeger@bestattungen-kroeger.de
Homepage: www.bestattungen-kroeger.de

Zu beachten gilt hier: Der Lebenslauf wird rückwärts geschrieben. Das, was zur Zeit aktuell ist, steht immer oben. Der Personalfachangestellte oder „Personaler“ interessiert sich hauptsächlich beim Sichten des Lebenslaufes für die letzten drei Stationen.

Die Stationen sollten klar benannt werden. Z.B. Praktikum bei Bestattungen Kröger GmbH, Bonner Straße 77a-79, 53757 Sankt Augustin. Einblick in die Bereiche des Bestattungsberufes.

Haupttätigkeiten: (*kurz und knapp benennen*)

Je ausführlich und klar strukturierter, desto besser.



Bonner Straße 77a - 79 ☎ 02241 / 27526
53757 Sankt Augustin 📠 02241 / 27586
Email: kroeger@bestattungen-kroeger.de
Homepage: www.bestattungen-kroeger.de